



1. Geltung

Diese Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von § 310 Absatz 1 BGB für alle unsere Angebote, Verträge, Lieferungen und sonstigen Leistungen (im Folgenden „Lieferung“), auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, selbst wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Mit Auftragserteilung oder spätestens mit Annahme der Ware gelten die Bedingungen als anerkannt. Anderslautenden oder ergänzenden Bedingungen unseres Kunden widersprechen wir hiermit ausdrücklich; sie gelten nur im Falle unserer ausdrücklichen schriftlichen Anerkennung. Auch im Falle einer Teilnahme an elektronischen Plattformen des Kunden und der Betätigung von systembedingt zu aktivierenden Auswahlfeldern erfolgt keine rechtsverbindliche Akzeptanz der Nutzungsbedingungen oder sonstiger Allgemeiner Geschäftsbedingungen. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen der vorliegenden Geschäftsbedingungen berührt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht.

2. Vertragsschluss, Unterlagen, Schutzrechte

2.1 Unsere Angebote sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst dadurch zustande, dass wir den Auftrag schriftlich oder in Textform bestätigen. Für den Zeitpunkt, die Art und den Umfang unserer Lieferung ist ausschließlich unsere Auftragsbestätigung in Schrift oder Textform maßgeblich. Bestätigen wir den Auftrag nicht schriftlich oder in Textform, kommt der Vertrag spätestens mit Ausführung des Auftrages zustande. Telefonische oder mündliche Erklärungen unserer Vertreter bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Bestätigung in Schrift oder Textform.

2.2 An Kostenvoranschlägen, Konzepten, Designs, Entwürfen, Zeichnungen und anderen Unterlagen behalten wir uns das Eigentums und Urheberrecht vor; sie dürfen nicht verändert werden und Dritten nur im Einvernehmen mit uns zugänglich gemacht werden. Zu Angeboten von uns übermittelte Zeichnungen und andere Unterlagen sind auf Verlangen jederzeit und jedenfalls dann zurückzugeben, wenn uns der Auftrag nicht erteilt wird. Sofern wir Gegenstände nach vom Kunden übergebenen Zeichnungen, Modellen, Mustern oder sonstigen Unterlagen geliefert haben, übernimmt dieser die Gewähr dafür, dass Schutzrechte Dritter nicht verletzt werden. Untersagen uns Dritte unter Berufung auf Schutzrechte insbesondere die Herstellung und Lieferung derartiger Gegenstände, sind wir – ohne zur Prüfung der Rechtslage verpflichtet zu sein – berechtigt, insoweit jede weitere Tätigkeit

einzustellen und Schadensersatz zu verlangen (siehe auch Ziffer 8.3). Der Kunde verpflichtet sich außerdem, uns von allen mit den von ihm übergebenen Unterlagen im Zusammenhang stehenden Ansprüchen Dritter unverzüglich freizustellen.

2.3 Wir behalten uns vor, die Kosten für Muster und Versuchsteile und die zu ihrer Fertigung notwendigen Werkzeuge zu berechnen. Die Zahlung ist im Zweifel nach Abnahme der Erstmuster, Versuchsteile oder Werkzeuge fällig. Die Beschaffung-s oder Herstellungskosten der für die Serienfertigung erforderlichen Werkzeuge stellen wir in Rechnung, soweit nichts anderes vereinbart ist. Alle durch uns hergestellten oder beschafften Werkzeuge bleiben in jedem Fall unser Eigentum, auch wenn deren Beschaffungs- oder Herstellungskosten vom Kunden ganz oder teilweise übernommen werden.

2.4 Wir sind berechtigt, das Material für den gesamten Auftrag zu beschaffen und die gesamte Bestellmenge sofort herzustellen. Etwaige Änderungswünsche des Kunden können demnach nach Erteilung des Auftrages nicht mehr berücksichtigt werden, es sei denn, dass dies ausdrücklich vereinbart wurde.

2.5 Soweit aus fertigungs- oder planungsbedingten Gründen erforderlich, sind wir berechtigt, Mehr oder Mindermengen von bis zu 10% an den Kunden zu liefern.

3. Leistungsbeschreibung

3.1 Die Beschaffenheit des Liefer- und Leistungsgegenstands wird abschließend durch ausdrücklich vereinbarte Leistungsmerkmale (z.B. Spezifikationen, Kennzeichnungen, Freigabe, sonstige Angaben) beschrieben. Andere als die ausdrücklich vereinbarten Beschaffenheiten der Lieferungen und Leistungen sind nicht geschuldet. Eine über die Gewährleistung für diese Beschaffenheitsvereinbarung hinausgehende Gewährleistung für einen bestimmten Einsatzzweck oder eine bestimmte Eignung, Verwendungsdauer oder Haltbarkeit nach Gefahrübergang wird nur insoweit übernommen, als dies ausdrücklich und schriftlich vereinbart ist; im Übrigen obliegt das Eignungs- und Verwendungsrisiko ausschließlich dem Kunden. Wir behalten uns handelsübliche oder technisch nicht vermeidbare Abweichungen von physikalischen und chemischen Größen einschließlich Farben, Rezepturen, chemische Verunreinigungen, Verfahren und das Einsetzen von Rohstoffen vor, soweit dies dem Kunden nicht unzumutbar ist.

3.2 Angaben zum Liefer- und Leistungsgegenstand (z.B. in Katalogen, Produktinformationen, elektronischen Medien oder auf Etiketten, wie z.B. „Best-Before“-Angaben) beruhen auf unseren



allgemeinen Erfahrungen und Kenntnissen und stellen lediglich Richtwerte oder Kennzeichnungen dar. Sowohl diese Produktangaben als auch ausdrücklich vereinbarte Leistungsmerkmale oder Einsatzzwecke befreien den Kunden nicht davon, die Eignung für den beabsichtigten Verwendungszweck der Ware zu testen und entsprechende Sorgfaltsmaßnahmen bei der Lagerung zu ergreifen.

3.3 Angaben zu Beschaffenheit, Haltbarkeit und Einsatzmöglichkeiten unserer Ware beinhalten keine Garantien, insbesondere nicht gemäß §§ 443, 639 BGB, es sei denn, diese werden ausdrücklich schriftlich als solche bezeichnet.

4. Lieferung und Lieferzeit

4.1 Lieferzeitangaben sind unverbindlich, es sei denn, dass der Liefertermin ausdrücklich als fix vereinbart wurde, d.h. schriftlich bestimmt worden ist, dass der Kunde nach Verstreichen des Termins keinerlei Interesse mehr an der Lieferung hat. Ein bestätigter Liefertermin steht unter dem Vorbehalt der richtigen, vollständigen und rechtzeitigen Selbstbelieferung. Die Lieferfrist ist eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf der Liefergegenstand unser Werk verlassen hat oder wir dem Kunden die Versandbereitschaft mitgeteilt haben. Die Lieferfrist beginnt nicht zu laufen, solange der Kunde nicht seine jeweiligen Obliegenheiten oder Verpflichtungen, wie z.B. die Beibringung technischer Daten und Unterlagen, Genehmigungen sowie eine Anzahlung oder die Übergabe einer Zahlungsgarantie ordnungsgemäß erfüllt hat.

4.2 Wir sind zu Teillieferungen berechtigt.

4.3 Ereignisse höherer Gewalt sowie sonstige Umstände, die wir nicht zu vertreten haben und die eine termingemäße Ausführung übernommener Aufträge unmöglich machen, befreien uns für die Dauer ihres Vorliegens von der übernommenen Lieferverpflichtung. Entsprechend übernehmen wir kein Beschaffungsrisiko. Wir sind berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, soweit wir trotz des vorherigen Abschlusses eines entsprechenden Einkaufsvertrages mit einem Zulieferer unsererseits den Liefergegenstand nicht erhalten; unsere Verantwortlichkeit für Vorsatz oder Fahrlässigkeit nach Maßgabe von Ziffer 8 bleibt unberührt. Wir werden den Kunden unverzüglich über die nicht rechtzeitige Verfügbarkeit des Liefergegenstandes informieren und im Falle unseres Rücktritts eine erhaltene Gegenleistung unverzüglich erstatten.

4.4 Die Rückgabe verkaufter, mangelfreier Ware ist grundsätzlich ausgeschlossen.

4.5 Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren Verfahrens nach ausländischem Recht, die Abgabe der Vermögensauskunft gemäß § 807 ZPO,

eintretende Zahlungsschwierigkeiten oder das Bekanntwerden einer wesentlichen Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Kunden berechtigen uns, Lieferungen sofort einzustellen und die Erfüllung laufender Verträge zu verweigern, soweit der Kunde nicht die Gegenleistung bewirkt oder auf unser Verlangen angemessene Sicherheit leistet.

4.6 Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Nebenpflichten, so sind wir berechtigt, den uns insoweit entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Sofern der Kunde in Annahme oder Schuldnerverzug geraten ist, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Kunden über.

4.7 Wird die Ware auf Wunsch des Kunden an diesen oder an einen Dritten versandt, so geht im Zweifel mit der Absendung, spätestens mit Verlassen des Werks/Lagers die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Kunden über. Dies gilt unabhängig vom vereinbarten Versendungsort der Ware und unabhängig davon, wer die Frachtkosten trägt.

4.8 Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, beziehen sich sämtliche von uns verwendeten Incoterms auf die von der Internationalen Handelskammer (ICC) veröffentlichten INCOTERMS 2010.

4.9 Unsere zollrechtlichen Angaben beschränken sich auf den nicht präferentiellen Ursprung nach Art. 22 ff. des Zollkodex der Europäischen Gemeinschaften, bzw. ab Anwendbarkeit Art. 59 ff. des Zollkodex der Europäischen Union VO (EU) 952/2013, und die Angabe der KNUnterposition in unseren Rechnungen. Wir erstellen keine Präferenzklärungen (Lieferantenerklärungen / Warenverkehrsbescheinigungen).

5. Sicherheiten

5.1 Wir behalten uns das Eigentum an sämtlichen von uns gelieferten Waren vor, bis alle, auch die bedingt bestehenden Forderungen, einschließlich Nebenforderungen, die wir gegen den Kunden aus unserer Geschäftsverbindung haben, erfüllt sind; hierbei gelten alle Lieferungen als ein zusammenhängendes Liefergeschäft. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum als Sicherung für unsere Saldoforderung. Vorstehende Regelungen gelten auch für künftig entstehende Forderungen. Wir sind berechtigt, die Ware ohne weitere Fristsetzung abzuholen, wenn der Kunde wesentliche Vertragspflichten verletzt, wobei die berechtigten Belange des Kunden angemessen zu



berücksichtigen sind. Der Kunde stimmt der Rückgabe der Ware in diesem Fall schon jetzt zu. In der Abholung liegt nur dann ein vollständiger oder teilweiser Rücktritt vom Vertrag, wenn wir dies ausdrücklich erklären. Die uns durch die Abholung entstehenden Kosten (insbesondere Transportkosten) gehen zu Lasten des Kunden. Soweit wir nicht ausdrücklich den Rücktritt erklären, kann der Kunde die Auslieferung erst nach restloser Zahlung des Kaufpreises und aller Kosten verlangen.

5.2 Der Kunde ist berechtigt, die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuverkaufen, zu verarbeiten oder zu vermischen; dabei tritt er uns jedoch bereits jetzt alle Forderungen aus der Weiterveräußerung, der Verarbeitung, der Vermischung oder aus sonstigen Rechtsgründen im Zusammenhang mit der Ware (insbesondere aus Versicherungsverträgen oder unerlaubten Handlungen) in Höhe des mit uns vereinbarten Faktura Endbetrages (inkl. Mehrwertsteuer) ab. Der Veräußerung steht die Verwendung zur Erfüllung von Werk oder Werklieferungsverträgen durch den Kunden gleich.

5.3 Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auch auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung unserer Ware entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei diese Vorgänge für uns erfolgen, so dass wir als Hersteller des Erzeugnisses gelten. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwerben wir am entstandenen Erzeugnis Miteigentum im Verhältnis der objektiven Werte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Erlischt unser Eigentum durch Verarbeitung, Verbindung oder Vermischung, so überträgt der Kunde uns bereits jetzt die ihm zustehenden Eigentums bzw. Anwartschaftsrechte an dem neuen Erzeugnis im Umfang des Rechnungswertes der von uns gelieferten Ware und verwahrt dieses Erzeugnis unentgeltlich für uns.

5.4 Der Kunde ist ermächtigt, die gem. Ziffer 5.2 abgetretenen Forderungen aus der Weiterveräußerung einzuziehen, solange wir diese Ermächtigung nicht widerrufen. Wir werden selbst die Forderungen nicht einziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Der Kunde ist auf erste schriftliche Anforderung verpflichtet, uns die Schuldner der abgetretenen Forderungen mitzuteilen sowie den Schuldnern die Abtretung anzuzeigen.

5.5 Wir sind berechtigt, die Befugnis des Kunden zur Weiterveräußerung gem. Ziffer 5.2 und zur Einziehung der an uns abgetretenen Forderungen gem. Ziffer 5.4 mit sofortiger Wirkung zu widerrufen, wenn der Kunde in Zahlungsverzug gerät, sich aufgrund einer wesentlichen Verschlechterung seiner Vermögensverhältnisse in

Zahlungsschwierigkeiten befindet oder sonstige wesentliche Pflichten nicht vertragsgemäß erfüllt. Wird über das Vermögen des Kunden das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren nach ausländischem Recht beantragt, jegliche Zahlung eingestellt, eine Vermögensauskunft gemäß § 807 ZPO abgegeben oder tritt im Zusammenhang mit Zahlungsschwierigkeiten ein Wechsel in der Inhaberschaft des Unternehmens des Kunden ein, erlischt die Befugnis zur Weiterveräußerung und zur Einziehung der an uns abgetretenen Forderungen automatisch.

5.6 Der Kunde wird die in unserem (Mit)Eigentum stehenden Sachen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns unentgeltlich für uns verwahren und sie gegen Feuer, Einbruchdiebstahl und sonstige übliche Risiken versichern. Müssen Wartungs- und Inspektionsarbeiten durchgeführt werden, hat der Kunde diese auf eigene Kosten rechtzeitig auszuführen.

5.7 Eine Verpfändung oder Sicherungsübereignung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware oder der in unserem Auftrag neu hergestellten Ware ist dem Kunden untersagt. Der Kunde hat uns eine Pfändung oder jede anderweitige Beeinträchtigung unserer Eigentumsrechte durch Dritte unverzüglich schriftlich mitzuteilen und das Eigentumsrecht sowohl dem Dritten als auch uns gegenüber schriftlich zu bestätigen. Die Kosten eines folgenden Rechtsstreits hat der Kunde zu tragen.

5.8 Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten den Nennwert unserer Forderungen um mehr als 10%, werden wir auf Verlangen des Kunden Sicherheiten nach unserer Wahl freigeben.

5.9 Falls der Eigentumsvorbehalt gem. Ziffer 5.1 zu seiner Wirksamkeit der Eintragung in einem öffentlichen Register oder einer sonstigen Mitwirkung des Kunden bedarf, stimmt der Kunde hiermit der Eintragung unwiderruflich zu und verpflichtet sich, die entsprechend notwendigen Handlungen auf seine Kosten vorzunehmen.

6. Preise und Zahlung

6.1 Unsere Preise verstehen sich in EUR und gelten für Lieferung FCA (vereinbarter Lieferort), zuzüglich gesetzlich geschuldeter Mehrwertsteuer, Transport und Verpackungskosten.

6.2 Nicht vorhergesehene und von uns nicht zu vertretende Kostenänderungen, wie Rohstoff, Lohn und Energiekosten, berechtigen uns zu entsprechenden Preisangleichungen. Bei Teillieferungen kann jede Lieferung gesondert in Rechnung gestellt werden. Sollten bei Vertragsschluss keine Preise vereinbart worden sein, so gelten unsere am jeweiligen Liefertag gültigen Preise.



6.3 Unsere Rechnungen sind sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen. Der Abzug von Skonto ist nur bei gesonderter schriftlicher Vereinbarung zulässig.

6.4 Zur Entgegennahme von Wechseln, Schecks und sonstigen Zahlungsverprechen sind wir nicht verpflichtet, ihre Annahme erfolgt stets erfüllungshalber.

6.5 Als Datum des Eingangs der Zahlung gilt der Tag, an welchem der Betrag bei uns vorliegt oder unserem Bankkonto gutgeschrieben wird. Bei Zahlungsverzug des Kunden sind wir berechtigt, für die Dauer des Verzugs Zinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz, zzgl. EUR 40 Verzugspauschale, zu berechnen. Das Recht, weitergehende Ersatzansprüche geltend zu machen, wird dadurch nicht beschränkt.

6.6 Ferner dürfen wir bei Zahlungsverzug des Kunden nach unserer Wahl noch ausstehende restliche Kaufpreistraten oder sonstige gegen den Kunden bestehende Forderungen fällig stellen sowie weitere Lieferungen aus diesem Vertrag oder aus anderen Verträgen von einer vorherigen Sicherheitsleistung oder einer Zahlung Zug um Zug gegen Lieferung abhängig machen.

6.7 Voraus bzw. Abschlagszahlungen verzinsen wir nicht.

6.8 Zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung von Zahlungen ist der Kunde nur berechtigt, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Diese Einschränkung gilt nicht im Fall von Ansprüchen des Kunden wegen Mängelbeseitigungs- oder Fertigstellungskosten.

6.9 Auf Aufforderung stellt uns der Kunde steuerliche (Beleg)Nachweise (u.a. Gelangensbestätigung) zur Verfügung, die wir nach den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften zum Nachweis der Umsatzsteuerbefreiung für grenzüberschreitende Warenlieferungen für erforderlich halten. Im Falle des Zuwiderhandelns schuldet der Kunde nach Aushändigung einer berechtigten Rechnung mit Umsatzsteuer den gegen uns festgesetzten Umsatzsteuer und Zinsbetrag. Der Kunde informiert uns unverzüglich über die Ungültigkeit und die Änderung seiner Umsatzsteuer-Identifikationsnummer.

6.10 Im Falle der Abrechnung durch das umsatzsteuerrechtliche Gutschriftverfahren hat der Kunde die umsatzsteuerrechtlichen Rechnungsvorschriften zu beachten. Wir haften nicht für Schäden aus der Anwendung des Gutschriftverfahrens, z.B. Rückzahlung von Vorsteuer und Zahlung von Zinsen durch den Kunden an sein Finanzamt.

7. Ansprüche wegen Mängeln

7.1 Wir haften für Mängel der von uns gelieferten Ware nur gemäß den nachfolgenden Bestimmungen.

7.2 Der Kunde hat seine Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten gemäß § 377 HGB ordnungsgemäß zu erfüllen, d.h. die Ware unverzüglich zu untersuchen und uns Mängel unverzüglich anzuzeigen, und, falls ein Mangel sich später im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zeigt, uns diesen Mangel unverzüglich nach Entdeckung anzuzeigen.

7.3 Bei Lieferungen mangelhafter Ware ist uns vor Beginn der Fertigung (Bearbeitung oder Einbau) zunächst Gelegenheit zum Aussortieren sowie zur Mangelbeseitigung oder Nachlieferung zu geben, es sei denn, dass dies dem Kunden unzumutbar ist. Können wir dies nicht durchführen oder kommen wir dem nicht unverzüglich nach, so kann der Kunde insoweit vom Vertrag zurücktreten sowie die Ware auf unsere Gefahr zurückschicken. In dringenden Fällen kann er nach Abstimmung mit uns die Mangelbeseitigung selbst vornehmen oder durch einen Dritten ausführen lassen. Hierdurch entstehende Aufwendungen tragen wir nach Maßgabe von Ziffer 8.

7.4 Wird der Mangel trotz Beachtung der Verpflichtung gemäß Ziffer 7.2 erst nach Beginn der Fertigung oder Inbetriebnahme festgestellt, kann der Kunde Nacherfüllung (nach unserer Wahl entweder durch Nachbesserung oder durch Ersatzlieferung) verlangen. Im Falle des Vorhandenseins von Mängeln steht dem Kunden ein Zurückbehaltungsrecht nur insoweit zu, soweit dies im angemessenen Verhältnis zu den Mängeln und den voraussichtlichen Kosten der Nacherfüllung steht und sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

7.5 Will der Kunde Schadensersatz statt der Leistung verlangen, so ist insoweit ein Fehlschlagen der Nacherfüllung erst nach dem erfolglosen zweiten Versuch gegeben. Im Falle der Ersatzlieferung ist der Kunde verpflichtet, die mangelhafte Ware auf Verlangen zurück zu gewähren.

7.6 Ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder ein Anspruch auf Herabsetzung des Kaufpreises ist nur gegeben, wenn der Mangel nicht innerhalb einer angemessenen Frist behoben werden kann, die Nacherfüllung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden, unzumutbar oder aus sonstigen Gründen als fehlgeschlagen anzusehen ist. Bei nur geringfügigen Mängeln steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu.

7.7 Der Kunde hat uns bei Beanstandungen unverzüglich Gelegenheit zu einer Überprüfung der beanstandeten Ware zu geben; insbesondere ist uns die beanstandete Ware auf Wunsch und auf unsere Kosten zur Verfügung zu stellen. Bei unberechtigten Beanstandungen behalten wir uns die Belastung des Kunden mit Transportkosten sowie dem Überprüfungsaufwand vor.



7.8 Ansprüche wegen Mängeln bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung der Ware von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, sowie wenn der Mangel auf die Verletzung von Bedienungs-, Wartungs- oder Einbauvorschriften, ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung oder Lagerung zurückzuführen ist. Dies gilt auch bei fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung oder Montage, üblichem Verschleiß oder vom Kunden oder Dritten vorgenommenen Eingriffen in den Liefergegenstand.

7.9 Kosten im Rahmen der Nacherfüllung, Rückabwicklung oder Schadensabwicklung, insbesondere Transport, Wege, Arbeits- und Materialkosten, kann der Kunde nicht geltend machen, soweit diese dadurch entstanden sind, dass die von uns gelieferte Ware nach Gefahrübergang an einen anderen Ort als den vereinbarten Erfüllungsort verbracht worden ist. Dies gilt nicht, soweit die Verbringung der Ware deren bestimmungsgemäßem Gebrauch entspricht und dieser uns bekannt ist.

7.10 Schadensersatz und Aufwendungsersatz können nur nach Maßgabe von Ziffer 8 verlangt werden.

7.11 Für Ware, die wir vereinbarungsgemäß nicht als Neuware liefern, stehen dem Kunden die vorgenannten Ansprüche nicht zu.

8. Haftung

8.1 Wir haften für Schadensersatzansprüche aller Art, insbesondere auch aus Verschulden bei Vertragsabschluss, Pflichtverletzung und unerlaubter Handlung (§§ 823 ff. BGB) nur, soweit uns, unseren Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

8.2 Bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten haften wir auch für leichte Fahrlässigkeit. Eine Vertragspflicht ist wesentlich, wenn ihre Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und der Kunde auf ihre Einhaltung regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Im Falle der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt sich unsere Haftung auf den nach der Art der Ware vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Vorstehende Regelung gilt auch für Pflichtverletzungen unserer Mitarbeiter und Verrichtungs- oder Erfüllungsgehilfen.

8.3 Für Schutzrechtsverletzungen im Zusammenhang mit dem Verkauf unserer Ware haften wir entsprechend der vorstehenden Regelungen, soweit bei vertragsgemäßer Verwendung unserer Ware solche Schutzrechte verletzt werden, die in der Bundesrepublik Deutschland Gültigkeit haben und im Zeitpunkt

unserer Lieferung veröffentlicht sind. Dies gilt nicht, soweit wir die Ware nach vom Kunden übergebenen Zeichnungen, Modellen oder sonstigen Beschreibungen oder Angaben des Kunden hergestellt haben und nicht wussten oder im Zusammenhang mit der von uns entwickelten Ware nicht wissen mussten, dass dadurch Schutzrechte Dritter verletzt werden. In diesem Fall haftet unser Kunde für bereits eingetretene oder noch eintretende Schutzrechtsverletzungen. Er ist verpflichtet, uns unverzüglich über mögliche oder behauptete Schutzrechtsverletzungen, die ihm bekannt werden, zu informieren und uns von Ansprüchen Dritter und allen anfallenden Kosten und Aufwendungen freizustellen.

8.4 Bei Ansprüchen wegen Mängeln der gelieferten Ware einschließlich sämtlicher Schadensersatzansprüche, die mit einem Mangel im Zusammenhang stehen – gleich aus welchem Rechtsgrund – beträgt die Verjährungsfrist 1 Jahr ab Ablieferung der Ware. Dies gilt nicht bei Ware, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat; in diesem Fall tritt die Verjährung erst 5 Jahre nach deren Ablieferung ein. Alle anderen in den Ziffern 8.1 bis 8.3 geregelten Ansprüche verjähren nach den gesetzlichen Bestimmungen.

8.5 Die Ansprüche auf Minderung und die Ausübung eines Rücktrittsrechts sind ausgeschlossen, soweit der Anspruch auf die Leistung oder die Nacherfüllung verjährt ist.

8.6 Die Haftung nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes sowie nach §§ 478, 479 BGB (Letztverkäuferregress) bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.

8.7 Rückgriffsansprüche des Kunden gegen uns bestehen nur, soweit der Kunde mit seinem Abnehmer keine über die gesetzlich zwingenden Mängelansprüche und Haftungsnormen hinausgehenden Vereinbarungen getroffen hat. Soweit nicht anders schriftlich vereinbart, gelten für den Umfang eines potentiellen Rückgriffsanspruchs des Kunden gegen uns Ziffer 7 und 8 entsprechend.

8.8 Im Übrigen ist unsere Haftung ausgeschlossen.

9. Geheimhaltung

9.1 Der Kunde wird alle im Rahmen der Lieferbeziehung von uns erhaltenen Kenntnisse und Informationen technischer und geschäftlicher Art („Geheime Informationen“) Dritten gegenüber auch über die Dauer der Lieferbeziehung hinaus geheim halten, soweit er nicht den Nachweis erbringen kann, dass diese Geheimen Informationen (i) zum Zeitpunkt ihrer Erlangung dem Kunden bereits bekannt oder offenkundig waren oder später ohne sein Verschulden offenkundig geworden oder (ii) durch den Kunden nachweisbar vollkommen



unabhängig entwickelt worden oder (iii) von einem Dritten ohne Verstoß gegen Geheimhaltungspflichten erlangt worden sind.

9.2 Durch uns offenbarte Unterlagen zu Geheimen Informationen, insbesondere Zeichnungen, die im Zuge der Zusammenarbeit ausgetauscht werden, verbleiben in unserem Eigentum und müssen auf Verlangen, spätestens bei Beendigung der Lieferbeziehung, wieder an uns herausgegeben werden. Ein Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Geheime Informationen bzw. Geheime Informationen enthaltende Dokumente oder Materialien steht dem Kunden nicht zu.

9.3 Die Offenbarung Geheimer Informationen begründet für den Kunden keine Rechte an gewerblichen Schutzrechten, Knowhow oder Urheberrechten und stellt kein Vorbenutzungsrecht im Sinne der anwendbaren Patent, Design und Gebrauchsmustergesetze dar. Jede Art von Lizenz erfordert eine schriftliche Vereinbarung.

10. Compliance

10.1 Der Kunde unterhält weder direkte noch indirekte geschäftliche oder sonstige Verbindungen zu Terroristen, terroristischen Vereinigungen oder anderen kriminellen oder verfassungsfeindlichen Organisationen. Insbesondere stellt der Kunde durch geeignete organisatorische Maßnahmen die Umsetzung von geltenden Embargos, der im Kontext der Lieferbeziehung anwendbaren europäischen Verordnungen zur Terror und Kriminalitätsbekämpfung sowie der entsprechenden US amerikanischen oder sonstiger anwendbarer Bestimmungen im Rahmen seines Geschäftsbetriebs, insbesondere durch angemessene Softwaresysteme, sicher. Sobald Waren unsere jeweilige Betriebsstätte verlassen haben, ist allein der Kunde für die Einhaltung o.g. Bestimmungen verantwortlich und wird uns von allen uns aufgrund eines entsprechenden Rechtsverstoßes des Kunden, dessen verbundener Unternehmen oder Mitarbeiter, Vertreter oder Erfüllungsgehilfen treffenden Ansprüchen und Kosten freistellen – einschließlich angemessener Anwalts und Beratergebühren oder verwaltungsrechtlicher Gebühren oder Bußgelder.

10.2 Wir werden die uns unmittelbar treffenden Bestimmungen der europäischen Chemikalienverordnung Nr. 1907/2006 („REACH“) angemessen beachten und hierfür nach Maßgabe der Ziffer 8 einstehen. Für negative Folgen, welche auf unzureichenden Informationen durch den Kunden, insbesondere falschen oder unvollständigen Verwendungshinweisen innerhalb der Lieferkette beruhen, ist allein der Kunde verantwortlich.

10.3 Der Kunde ist verpflichtet, die außenwirtschaftsrechtlichen Vorschriften

einzuhalten, insbesondere die anwendbaren deutschen, europarechtlichen und US amerikanischen Exportkontrollvorschriften.

11. Erfüllungsort, Gerichtsstand, sonstige Vereinbarungen

11.1 Erfüllungsort für alle Ansprüche aus den Geschäftsverbindungen, insbesondere aus unseren Lieferungen, ist der jeweilige Standort, von dem die Lieferung ausgeführt wird.

11.2 Der Kunde ist zur Abtretung seiner Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung berechtigt. 11.3 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus den Geschäftsverbindungen, insbesondere aus unseren Lieferungen, ist Dürmersheim. Dieser Gerichtsstand gilt ebenfalls für Streitigkeiten über die Entstehung und Wirksamkeit des Vertragsverhältnisses. Wir sind jedoch berechtigt, nach unserer Wahl den Kunden auch bei den für seinen Sitz zuständigen Gerichten zu verklagen.

11.4 Hat der Kunde seinen Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, sind wir auch berechtigt, alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden, auch über die Gültigkeit von Verträgen, unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs nach der Schiedsgerichtsordnung der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) endgültig entscheiden zu lassen. Auf Aufforderung des Kunden werden wir dieses Wahlrecht vor Verfahrensbeginn ausüben. Das Schiedsgericht hat seinen Sitz in Frankfurt a.M., Deutschland. Das Schiedsverfahren wird in deutscher Sprache abgehalten, soweit nicht der Kunde Englisch als Verfahrenssprache verlangt.

11.5 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss seines internationalen Privatrechts und des Einheitlichen UN Kaufrechts (C.I.S.G.) sowie sonstiger der Vereinheitlichung des internationalen Kaufs dienender bilateraler und multilateraler Abkommen.



General Terms and Conditions of Delivery and Payment

1. Scope

These General Terms and Conditions shall exclusively apply to all our offers, contracts, deliveries and other services (hereinafter "delivery") provided to entrepreneurs, legal entities under public law or special funds under public law within the meaning of Sec. 310 para. 1 German Civil Code (BGB), also in all future business relations, even if they are not explicitly agreed upon again. These Terms and Conditions shall be deemed accepted upon order placement or receipt of the products at the latest. We hereby explicitly object to any deviating or supplementary conditions set by our customer, they shall not be binding for us; such conditions shall only apply if we have expressly agreed to them in writing. Also, in case we participate in a customer's electronic platform and activate any dialogue boxes requested by the system, such activation does not constitute an acceptance of the terms of use or any other general terms and conditions of the customer.

Should any provision of the present General Terms and Conditions be invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions thereof.

2. Formation of contracts, documents, industrial property rights

2.1 Our offers are not binding. A contract shall only come into force upon our order confirmation in writing or text form. Solely our order confirmation in writing or text form is relevant for the date, kind and quantity of the delivery. If the order is not confirmed by us in writing or in text form the contract shall come into force upon performance of the order at the latest. Statements made orally or by phone by our representatives shall be legally binding only if confirmed in writing or in text form.

2.2 We reserve all proprietary rights and copyrights to cost estimates, concepts, designs, drafts, drawings and other documents; these may be modified or made available to third parties only with our explicit approval. Drawings and other documents provided as part of an offer must be returned to us upon request at any time and in any event if the order is not placed with us. In case we deliver items according to drawings, models, samples or other documents provided by the customer, the customer shall ensure that industrial property rights of third parties are not infringed. If a third party, by invoking proprietary rights, prohibits in particular the manufacturing and delivery of such items, we shall be entitled to suspend all relevant activities and to claim damages without being obliged to analyse the legal

situation (see also clause 8.3). In addition, the customer shall immediately indemnify us from any third-party claims related to documents provided to us by the customer.

2.3 We reserve the right to charge the costs for samples and testing parts as well as for tools required for their manufacturing. In case of doubt, payment shall be due and payable after acceptance of the first sample, test component or tool. Costs will be charged for procuring and manufacturing the tools required for serial production, unless agreed otherwise. In any case we maintain title to all tools made or procured by us even if the procurement or manufacturing costs are wholly or partially covered by the customer.

2.4 We shall be entitled to procure the materials for the entire order and to manufacture the total order quantity immediately. Any customer requests for changes after order placement can, therefore, not be taken into consideration, unless explicitly agreed otherwise.

2.5 To the extent necessary for manufacturing or planning related reasons, our deliveries may exceed or fall short of the agreed quantity by up to 10%.

3. Performance description

3.1 The quality of the delivered goods or services is finally described by the explicitly agreed features (e.g. specifications, labels, approvals, and other information). Any other qualities of goods and services are subject to a further explicit agreement. Therefore, any warranty for a special application purpose or particular suitability, life period or durability after passing of risk requires an explicit written agreement; otherwise the risk of suitability and use shall be borne by the customer. We reserve any customary or technically unavoidable deviations from physical and chemical quantities, including colours, recipes, chemical contamination, processes and the use of raw materials as well as order sizes and reasonable quantity variances, as far as this is not unreasonable towards the customer.

3.2 Details of the delivery item (e.g. as provided in catalogues, product information, electronic media or on labels, such as "best before" information) are based on our general experience and knowledge and are for purposes of reference value or labelling only. These product details as well as expressly agreed features or application purposes shall not relieve the customer from the obligation to test the product for the intended purpose and to take the respective measures for careful storage.

3.3 Details of quality, durability and possible uses of our products do not include any guarantees, in particular as stipulated in Sec. 443 and 639



German Civil Code (BGB), unless such details are explicitly specified as guarantee in writing.

4. Delivery and delivery time

4.1 Lead times are provided for information purposes only and shall be nonbinding, unless it is explicitly agreed that the delivery date shall be fixed, i.e. it is put in writing that the customer has no further interest in the delivery after the agreed date. Confirmed delivery dates are subject to the correct, complete and timely receipt of supplies by us. Delivery deadlines shall be considered as met if prior to deadline expiry the delivery item has left our facility or if we have informed the customer that the order is ready for shipment. Delivery periods shall not start to run until the customer has properly fulfilled its respective obligations and contractual duties, such as furnishing technical data and documents, approvals, making a down payment or providing a payment guarantee.

4.2 We are entitled to make partial deliveries.

4.3 Events of *force majeure* or other circumstances beyond our control that render the timely execution of accepted orders impossible shall relieve us from our delivery commitment as long as these events continue to exist. This means we do not assume the risk of procurement. Furthermore, we reserve the right to withdraw from the contract in case we do not receive the relevant products ourselves in spite of a respective prior procurement contract with our supplier; our responsibility for damages caused intentionally or negligently according to clause 8 remains unaffected. We will inform the customer without undue delay that the delivery item will not be available in time, and in case we withdraw from the contract we will return any consideration already received without undue delay.

4.4 It is generally not possible to return any sold and non-defective products.

4.5 In case the customer becomes subject to insolvency proceedings, or comparable proceedings under foreign law, provides a formal information of financial status (*Vermögensauskunft*) according to Sec. 807 German Code of Civil Procedure (ZPO), experiences payment difficulties or in case we become aware of a significant deterioration of the customer's financial situation, we shall be entitled to suspend deliveries immediately and to refuse the fulfilment of current contracts unless the customer provides the respective consideration or, upon our request, provides appropriate securities.

4.6 In case the customer is in default of acceptance or culpable breach of any accessory obligations, the customer shall indemnify us for any damages caused and any additional costs related thereto. Further claims and rights shall remain unaffected.

In case of the customer's default of acceptance or payment, the risk of accidental loss and damage of the products shall pass to the customer.

4.7 In case the products are sent to the customer or a third party at the customer's request, the risk of accidental loss or accidental damage of the products shall pass to the customer once the products have left our facility/warehouse at the latest, irrespective of the agreed dispatch place and irrespective of which party bears the transport costs.

4.8 Unless explicitly stated otherwise, any use of Incoterms shall be deemed as a reference to the INCOTERMS 2010 as published by the International Chamber of Commerce (ICC).

4.9 The information we provide under export law is limited to the non-preferential origin under Art. 22 *et seq.* of the Community Customs Code, or, upon its applicability, Art. 59 *et seq.* of the European Union Customs Code Regulation (EU) 952/2013, respectively, and the CN subheading in our invoices. We do not issue declarations of preferential origin (supplier's declarations / movement certificates).

5. Securities

5.1 We reserve title to all delivered products until all our existing claims, including conditional and accessory claims against the customer resulting from our business relation have been satisfied; for this purpose, all deliveries shall be considered as one single delivery transaction. In case of a current account, the reservation of title shall serve as security for our outstanding balance claim. All aforementioned provisions shall also apply to future claims. In case of a material breach of contractual obligations by the customer, we may immediately retrieve the products without further notice, reasonably taking into account the legitimate interests of the customer; the customer hereby consents in advance to return the products in such instances. Retrieving the products shall only be deemed a withdrawal from the contract if explicitly so stated by us. All costs resulting from retrieving the products (in particular transport costs) shall be borne by the customer. To the extent we do not explicitly declare our withdrawal from the contract the customer may request delivery of the products only once the purchase price and all costs have been paid in full.

5.2 The customer may resell or process the delivered products or mix or combine it with other items in the course of ordinary business only; however, the customer hereby assigns to us in advance all claims resulting from the resale, processing, mixing, combining or other legal grounds related to the delivered product (in particular from insurance contracts or unlawful



acts) in the amount of the agreed final invoice total (incl. VAT). The same applies if a product is not resold but used by the customer for purposes of a contract for work and services or a contract for work and materials (*Werk- oder Werklieferungsvertrag*).

5.3 The reservation of title shall also apply to new products resulting from the processing of the initially delivered items, or their mixing or combining with other items, in each case at the full value of the respective new product. These processes shall be performed on our behalf so that we shall be deemed to be the manufacturer. If third-party ownership rights remain after processing of our products or their mixing or combining with third party products, we shall acquire joint ownership in the new product at the ratio of the objective value of the processed, mixed or combined products. If our ownership ceases as a result of the processing, combining or mixing, the customer hereby already transfers to us his title and any expectant rights in the new product in the amount of the invoice value of the products delivered by us, and shall store it on our behalf free of charge.

5.4 The customer shall be authorised to collect debt claims from the resale assigned to us under clause 5.2 as long as we have not revoked this authorisation. We will not collect such debt claims ourselves, as long as the customer properly fulfils its payment obligations towards us. Upon our first written demand the customer shall inform us about the debtors of the assigned claims and shall notify the debtors of the assignment.

5.5 We may revoke the customer's authorisation under clauses 5.2 and 5.4 to resell the products and to collect the debt claims assigned to us with immediate effect if the customer is in default of payment to us, experiences payment difficulties due to a significant deterioration of its financial situation or does not fulfil other material contractual obligations properly. In case the customer becomes subject to insolvency proceedings, or comparable proceedings under foreign law, discontinues payments, provides formal information of its financial status (*Vermögensauskunft*) according to Sec. 807 German Code of Civil Procedure (ZPO), or if a change of ownership occurs in the customer's business due to payment difficulties, the authorisation to resell products and to collect the debt claims assigned to us shall cease automatically.

5.6 The customer shall store our (jointly) owned materials on our behalf free of charge and with the due care and diligence of a prudent businessman and shall insure them against fire, burglary and other usual risks. Any required maintenance and

inspection services have to be timely performed at the customer's expense.

5.7 The customer must not pledge or assign as security any products delivered under reservation of title or any products processed or manufactured on our behalf. The customer shall notify us immediately of any pledge or any other interference with our ownership rights by third parties and shall confirm our title in the respective product in writing, both to us and the third party. Any costs arising from resulting legal action shall be borne by the customer.

5.8 In case the actual value of the securities exceeds the nominal amount of the secured claims by more than 10%, we will release selected securities upon the customer's request.

5.9 In case the reservation of title under clause 5.1 needs to be publicly registered or requires any other kind of cooperation by the customer in order to be valid, the customer hereby irrevocably consents to such registration and agrees to take all necessary actions at its own cost.

6. Prices and payment

6.1 Our prices are in EUR and are valid for delivery FCA (agreed place of delivery); statutory VAT, transport and packing costs are not included.

6.2 Unforeseen changes in costs beyond our control, such as costs for raw materials, wages, energy and other costs shall entitle us to adjust prices accordingly. For partial deliveries each delivery may be invoiced separately. If no specific prices have been agreed in the contract, our prices valid at the respective delivery date shall apply.

6.3 Our invoices are due immediately and payable without discount. Any discount has to be specifically agreed in writing.

6.4 We are not obliged to accept bills, cheques or other promises to pay, their acceptance shall not be considered a replacement of the underlying obligation (*Leistung- an Erfüllung statt*) but only as an additional possibility for us to receive payment (*Leistungserfüllungshalber*).

6.5 The date of receipt of payment shall be the day on which the amount is in our possession or has been credited to our bank account. In case the customer is in default of payment we may charge interest at the rate of 9 percentage points above the base interest rate published by the Federal Bank of Germany (*Bundesbank*) for the duration of the default, plus a lump sum of EUR 40. This shall not restrict our right to claim additional damages or costs.

6.6 In addition, in case the customer is in default of payment, we may choose to call due any outstanding purchase price instalments or other existing claims against the customer as well as to make future deliveries under this or other contracts subject to provision of a security in



advance or simultaneous (*Zug-um-Zug*) payment against delivery.

6.7 No interest will be paid on advance or partial payments.

6.8 The customer may set off or withhold payments only if his counterclaim is undisputed or *res judicata*. This restriction shall not apply to claims of the customer for corrective measures in relation to a defective product or completion of an unfinished product.

6.9 Upon request, the customer shall provide us with any documentary evidence for tax purposes (*i. a. entry certificates (Gelangensbestätigung)*), which we consider necessary under the applicable statutory provisions to prove our exemption from VAT for crossborder deliveries. In case of noncompliance the customer shall, after receipt of a corrected invoice, cover any VAT claims and interest imposed on us by the tax authorities. The customer shall inform us about the invalidity or any changes in its VAT identification number without undue delay.

6.10 In case the purchase price is paid by way of the credit note procedure for VAT purposes, the customer shall be solely responsible for compliance with the VAT related provisions on invoices. We shall not be liable for damages resulting from the credit note procedure, e.g. any refunds of input tax and payment of interest by the customer to the competent tax authorities.

7. Claims for defects

7.1 We shall be liable for defects of products delivered by us only according to the following provisions.

7.2 The customer shall properly fulfil its duties regarding inspection and lodging complaints under Sec. 377 German Commercial Code (*HGB*), i.e. the customer shall inspect the products without undue delay and shall notify us of any defects without undue delay, and, if a defect is discovered later in the ordinary course of business, shall notify us of such defect without undue delay after discovery.

7.3 If defective products are delivered, we shall be given the opportunity, prior to the start of manufacturing (processing or installing), to sort out such products and to remedy the defect or to make a substitute delivery, unless this cannot reasonably be expected from the customer. In case we are unable to accomplish this or fail to comply in due course, the customer may withdraw from the contract to this extent and may return the products at our risk. In case of urgency, the customer may, following consultation with us, remedy the defects himself or instruct a third party to do so. Expenses incurred by such remedial activities shall be reimbursed by us according to clause 8.

7.4 If the defect is discovered only after the start of manufacturing or initial operation, despite the fulfilment of all duties according to clause 7.2, the customer may demand subsequent performance (rework or substitute delivery at our discretion).

The delivery of defective products results in a right of retention only insofar as it is in due proportion to the respective defect and the expected costs of the subsequent performance, and provided that the customer's counterclaim is based on the same contractual relationship.

7.5 Any claims for damages for defective products shall be subject to two useless attempts of subsequent performance. In case of substitute delivery the customer is obliged to return the defective products upon request.

7.6 A withdrawal from the contract or a claim for reduction of purchase price shall be granted only if the defect cannot be remedied within an appropriate period, if subsequent performance will incur disproportionate costs, is unreasonable or must be considered as failed for other reasons. The customer shall, however, have no right to withdraw from the contract in case of minor defects.

7.7 The customer shall allow us to inspect any rejected products without undue delay; in particular these products shall be made available to us upon request and at our cost. If complaints are unfounded, we may charge the transport costs and inspection expenses to the customer.

7.8 No claims for defects may be raised in case of merely insubstantial deviations from the agreed quality, insubstantial impairment of serviceability, or if the defect can be put down to a violation of operating, maintenance or installation instructions, unsuitable or improper use or storage. This shall also apply in case of faulty or negligent handling or assembly, normal wear and tear or tampering with the delivery item by the customer or a third party.

7.9 No costs may be claimed regarding the subsequent performance, the withdrawal from the contract or damage-repair because of defective products, in particular costs for shipment, transportation, labour and material, insofar as these claims and costs result from the fact that the products have been transferred to a place different from the agreed place of performance after passing of risk. However, this does not apply in case such transfer corresponds with the normal use of the products known to us.

7.10 Damages and reimbursement of expenses may only be claimed according to clause 8.

7.11 The customer may not make the aforementioned claims for any products, which, according to mutual agreement, we do not deliver as new products.

8. Liability



8.1 We shall be liable for any damages, in particular resulting from a breach of duty of care when entering into a contract (*culpa in contrahendo*), from a breach of obligations or from unlawful acts (Sec. 823 *et seq.* German Civil Code (*BGB*)), only to the extent that we, our employees or vicarious agents (*Erfüllungsgehilfen*) have acted intentionally or grossly negligent.

8.2 For damages resulting from death or bodily harm or a violation of material contractual obligations, we shall also be liable for ordinary negligence. Contractual obligations shall be deemed as "material" if their fulfilment is a prerequisite for proper performance of the contract and the customer regularly trusts in their fulfilment and also may do so. In case of a violation of a material contractual obligation our liability shall be limited to the direct average damage, predictable and typical for the respective type of product. This shall also apply to a breach of obligations by our employees or vicarious agents (*Verrichtungsgehilfen* or *Erfüllungsgehilfen*).

8.3 We shall be liable for the infringement of third parties' industrial property rights in connection with the sale of our products under the foregoing provisions only if the infringement results from the proper use of the product, and only to the extent such third parties' industrial property rights are valid in the Federal Republic of Germany and have been published at the time of delivery. This shall not apply if we have manufactured the product according to drawings, models, or other descriptions or data provided by the customer and if we did not know or did not have to know of any infringement of industrial property rights in connection with the developed product. In this case our customer is liable for any current or future infringement of third parties' industrial property rights. The customer undertakes to inform us without undue delay of any potential and alleged cases of infringement of third parties' industrial property rights he may become aware of, and to indemnify us from any third parties' claims, costs and expenses incurred.

8.4 Claims for defects of delivered products, including any damages relating to such defects – irrespective of the legal grounds – shall become timebarred 1 year after delivery. This shall not apply to products that, consistent with their usual application, are used in buildings and have caused the building's defectiveness; in that case claims shall become timebarred 5 years after delivery. All other claims under clauses 8.1 to 8.3 shall become timebarred according to the statutory provisions.

8.5 Claims for price reduction and rights to withdraw from the contract shall be excluded insofar as the primary claim for performance or the

secondary claim for subsequent performance has become timebarred.

8.6 Our liability pursuant to the provisions of the German Product Liability Act (*Produkthaftungsgesetz*) and Sec. 478, 479 German Civil Code (*Letztveräußererregress*) shall remain unaffected by the foregoing provisions.

8.7 We shall only be liable for claims of recourse by the customer if and to the extent the customer has not accepted obligations towards his own customer beyond the mandatory statutory provisions on remedies for defects and liability. Unless agreed otherwise in writing, clauses 7 and 8 shall apply accordingly to any claims of recourse raised by the customer.

8.8 We do not accept any further liability.

9. Confidentiality

9.1 Customer shall keep any knowledge and information of a technical or economical nature it has received from us in connection with the business relationship ("Confidential Information") strictly confidential towards third parties at any time, even after the end of the business relationship, unless the customer proves that the Confidential Information is (i) already known to the customer or in the public domain at the time of disclosure or subsequently becomes public knowledge other than through a fault of the customer, (ii) subsequently developed by the customer completely independent from the Confidential Information, or (iii) received by the customer from a third party without breach of a confidentiality obligation.

9.2 We remain the sole owner of any documents, in particular drawings, containing Confidential Information, which are disclosed in the course of the business relationship. Any such documents must be returned to us upon our request but at the latest at the end of the business relationship. The customer has no right of retention regarding Confidential Information or documents or materials containing Confidential Information.

9.3 The disclosure of Confidential Information does not establish any industrial property rights, rights to knowhow or copyrights of the customer and does not constitute a prior publication or right of prior use according to the applicable patent, design and utility model laws. Any kind of license is subject to a written agreement.

10. Compliance

10.1 The customer undertakes not to deal with or otherwise cooperate, neither directly nor indirectly, with any terrorist or terrorist organizations or any other criminal or anticonstitutional organizations. The customer will in particular establish reasonable organizational



measures to implement applicable embargoes, the European regulations against terroristic and criminal acts and the respective requirements under US law or any other law applicable to the business relationship, in particular by implementing adequate software systems. Once a product has left our facilities, the customer shall be solely responsible for compliance with the abovementioned provisions and shall indemnify us from any and all claims or related costs resulting from the violation of the respective laws or regulations by the customer, its affiliates, employees, representatives or any of its vicarious agents (*Erfüllungsgehilfen*), including reasonable attorney or consultant fees, administrative fees and penalties.

10.2 We will reasonably comply with the obligations resulting from the European Chemicals Regulation No. 1907/2006 ("REACH") that are directly applicable to us and will be liable for breaches according to clause 8. The customer shall, however, be solely liable for any negative consequences resulting from the provision of insufficient information by the customer, including any incorrect or incomplete information relating to the use of products within the supply chain.

10.3 The customer shall comply with foreign trade law provisions, in particular with any applicable export control regulations under German, EU and US law.

11. Place of performance and jurisdiction, miscellaneous

11.1 For all claims resulting from our business relationship with the customer, in particular regarding our deliveries, the site from which the delivery originates shall be deemed the place of performance.

11.2 The customer may assign its claims arising from the contractual relationship only with our prior written approval.

11.3 For all claims resulting from our business relationship with the customer, in particular regarding our deliveries, the exclusive place of jurisdiction shall be Durmersheim, Germany. This shall also apply to disputes concerning the formation and validity of a contractual relationship. We shall, however, also have the option to sue the customer in the courts competent for the customer's place of business.

11.4 If a customer's place of business is located outside of Germany, we shall be entitled to have all disputes arising out of or in connection with our business relationship with the customer, including disputes about the validity of contracts, finally settled in accordance with the Arbitration Rules of the German Institution of Arbitration (DIS) without recourse to the ordinary courts of law. The place of

arbitration shall be Frankfurt a. M., Germany. Upon request, we shall exercise our right to choose arbitration before proceedings are initiated. The arbitration proceedings shall be conducted in German, unless the customer requests them to be held in English.

11.5 The business relationship with the customer shall be exclusively governed by the laws of Germany, excluding its rules of private international law, the UN Convention on the International Sale of Goods (C.I.S.G.) and other bilateral or multilateral conventions on the harmonisation of law regarding the international sale of goods.

This is a convenience translation of our German Conditions of Delivery and Payment (*Allgemeine Liefer- und Zahlungsbedingungen*). In case of discrepancies between the German and the English version, the German version shall prevail.